

9. v. 58. 17

## Für Wesslyoborn.

Hr. Doctor Sambl und Sie waren  
 so freundlichspottlich gegen mich ge-  
 sient gelieben, daß Sie mir Ihre  
 gesuchte Stelle lieber weis man  
 zu kommen lassen. Hr. Doctor Sambl  
 hat es weis. Ich weiß diese gesin-  
 nung gewiß zu schätzen und fühle mich  
 dankbar dafür verpflichtet. Am 1. Sept.  
 ist die Abreise Ihre als feierlich-  
 keit von Zeit zu Zeit vorträge zu sein-  
 den, wie für die Zeit für Ihre Stelle for-  
 dert. Nach dem ich aber nicht zur ge-  
 fährlichen Reise, wie diese oder jener  
 Jahr zu versetzen und auszusetzen,  
 besonders in der Abreise von Zeit  
 würde für Sie können Sie versetzen-  
 den versetzen, und wenn irgend  
 Anzulegen können mich überdies weis zu-  
 setze besetzungen. Da diese jetzt end-  
 lich Ihre Verantwortung weis sind und  
 für kein Todschickel mich gewisslich  
 dem liegen lassen, mich fortzubringen

krone samwunde außersowen Longe  
wisse wese dazwischen herten worden  
so bin ich in der Lage die zu versuchen  
mit von mir an zu Hure mitubri  
von 3. Züfler. Ich werde Hure von  
Zeit zu Zeit beytrüge liefern, wie für  
das Gebrochne Hoor so sehr vorberitelen  
Blattet aufordret. Cluygenen aber wünsch  
ich, wie den fortbüzug desselben zu ge  
halten, da mirer samelin gewohnt  
ist, so seylich zu lesen und die an  
geforderten Artikel und Neuigkeiten  
zu besorgen, die das Blatt inneweit  
gemüß liefern. Ich schick dir ein fleißiger  
Lese desselben. Wenn die mit direr  
Vibronen künfft einrestanden sind, so  
bitte ich gefälligst anzusehen, daß wir  
diese, die fürer, das Blatt wieder abgeben  
soll.

Der Kambuch war so abgeheilig, zu vor  
Lungen, daß ich die diese. Ich gewinne  
merken sollte. Ich muß für alle in der  
süße lesen. Ich bin von der Produktion  
gewiß gesehen, weil ich es mit mirer  
Hör unvorstelllich für et, wie fürer selbst  
fürtügen und unvorstelligen fürer  
die ich selbst von der Polizergeschichte  
Lern die Polizergeschichte unter



Sucht werden, gefallten zu Lutter und die  
Einführung von Engländern zu bewerk-  
stelligt. Ich habe daher schon im Juli  
v. J. meine Anwesenheit in einem  
Presenmerier und Litzgofart Dr. M. dem  
Kaiser anzuzeigen, das aber auch die  
Polizei gestillt liegen bliebe bis  
der Herrschaft der Zu. Präsidenten  
von Wien zu verhängen würde. Nun  
mehr wird die Bearbeitung von diesem  
Wort als für mich Aufgabe ist, die ich  
zu erledigen, und so. Es würde mich  
gleichfalls freuen, wenn die Ausführung  
dieser Aufgabe vorangetrieben.

Vorzüglich die die Abfertigung von  
diesem eigentlichen Zweck dieser Zeit  
den und den Leistungen die die von  
der Regierung weitere Leistungen  
von der Regierung, und was für die  
Ehre der Zu. zu sein.

W. 24. Jul.

Wien, den 24. Jul.

48.

F. C. Bernardi

M. D. J. H. C. Correspondent in Augsburg  
in Augsburg, die ich Ihnen zu  
über die für den Staat in Bezug auf  
gründlichen Blätter beibringt. Ich weiß  
daß die zu wissen, weil ich mich  
mit der Selbstbestimmung der  
ausgezeichneten Mysterien Dr. Bernard  
zu Wien habe.

Lorenz Adolph v. Bäuerle.

